

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-KKM/035(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg	Dienstag, 19.12.2023	Beimszimmer	16:30 Uhr	17:25 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2023
- 4 Einwohner*innenfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg DS0621/23
- 6 Verschiedenes
- 6.1 Vorstellung Kita Wolkenstein
BE: KL Frau Bigdeli-Kazemi

Anwesend:

Vorsitzende/r

Dr. Ingo Gottschalk

Mitglieder des Gremiums

Norman Belas
Stephan Bublitz
Ronny Kumpf
Manuel Rupsch

Vertreter

René Hempel

Beschäftigtenvertreter

Andrea Kleinbauer

Betriebsleiterin

Cornelia Ide

stellv. Geschäftsführung

Susen Dankworth

Gast/ Information

Regina Mittendorf
Olena Bigdeli-Kazemi

Mitglieder des Gremiums

Nadja Lösch
Kathrin Meyer-Pinger
Julia Bohlander

abwesend, wird vertreten
abwesend
abwesend, entschuldigt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Gottschalk begrüßt in Funktion des Vorsitzenden die anwesenden Stadträt*innen, die Verwaltung sowie die Gäste Frau Bigdeli-Kazemi als Einrichtungsleiterin der Kita Wolkenstein, und Frau Mittendorf als Leiterin des FB 01, Frau SR Lösch wird durch Herrn R. Hempel vertreten und Frau Bohlander und Frau Meyer-Pinger sind abwesend bzw. entschuldigt.

Die Sitzung wird um 16:30 Uhr eröffnet. Die Einladung erfolgte form- u. fristgerecht.

Es sind 7 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ungeändert bestätigt.

Es folgt die Abstimmung: 7 (Ja) – 0 (Nein) – 0 (Ent.)

3. Genehmigung der Niederschrift vom 28.11.2023

Die Niederschrift vom 28.11.2023 wird ungeändert bestätigt.

Abstimmung: 5 (Ja) – 0 (Nein) – 2 (Ent.)

4. Einwohner*innenfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde sind keine Einwohner anwesend.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg Vorlage: DS0621/23

Frau Ide bringt folgende Informationen kurz ein:

Die Basis zur Kalkulation bildet die Finanzierungsrichtlinie des Jugendamtes mit Pauschalen, die 2010 kalkuliert wurden.

Das kalkulatorisch errechnete Defizit ist, nach Beratung mit dem Jugendamt und dem FB 02, in den Umsatzerlösen für 2024 bereits enthalten. Weitere Erlöse sind Zuweisungen für die I-Kinder.

Die Gesamtumsatzerlöse belaufen sich i.H.v. 12.879.400 €.

Sonstige Erträge bilden vorrangig die Auflösung von Sonderposten (Erstaussstattungen vergangener Jahre). Personalaufwendungen, unter Berücksichtigung des aktuellen Tarifvertrages, bilden somit eine realistische Kalkulation ab. Die Abschreibungen erfolgten planmäßig für inventarisierte Anlagen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhaltet alle Bewirtschaftungskosten. Im Investitionsplan ist die Ausstattung für beide Horte enthalten, wenn im Falle eine Kapazitätserweiterung von Nöten ist. (Betriebserlaubnisse sind noch nicht analog der Grundsatzdrucksache)

Der Stellenplan inkl. der Veränderungen beinhaltet insgesamt 228 Stellen. Zusätzliche stellvertretende Leitungen für die Horte sollten nach dem vollständigen Aufwuchs erfolgen. Die Sprachförderkraft fällt weg aufgrund unzureichender Finanzierung. Zwei zusätzliche Hausmeister sind nach Rücksprache mit dem Jugendamt für unsere Kitas anerkannt und werden refinanziert. Veränderungen im pädagogischen Bereich resultieren aus der Belegungsplanung aller Einrichtungen und werden immer nur so eingesetzt wie die tatsächliche Belegung ist. Eine Beschäftigung von Freiwilligendiensten in allen unserer Einrichtungen ist ab 2024 geplant, welche refinanziert werden sollen über die Bundesbehörde (in Planung).

Nach der Einbringung werden keine ergänzenden Fragen vorgetragen. Im allseitigen Einvernehmen wird um die Abstimmung gebeten.

Abstimmung: 7 (Ja) – 0 (Nein) – 0 (Ent.)

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Kommunale Kindertageseinrichtungen Magdeburg wird **einstimmig** empfohlen.

6. Verschiedenes

Herr Bublitz schlägt für die Sitzung am 12. März 2024 vor, dass sich die Betriebsausschussmitglieder / Gremiumsmitglieder ggf. auch vor Ort einen persönlichen Eindruck, durch die Begehung einer Kita in der Nähe, machen können, da zu diesem Zeitpunkt keine weiteren Ausschusssitzungen vorerst angesetzt sind.

Es liegen keine weiteren Themen im öffentlichen Teil der Sitzung zum TOP Verschiedenes vor und es werden keine weiteren von den Anwesenden vorgetragen.

6.1 Vorstellung Kita Wolkenstein BE: KL Frau Bigdeli-Kazemi

Kapazität / Gruppenstruktur:

Die Kindertageseinrichtung „Wolkenstein“ verfügt über eine Gesamtkapazität von maximal 100 Kindern im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt. Die Betreuungszeiten legen die Eltern individuell fest.

Altersbereich 0 – 3 Jahre:

In diesem Bereich können bis zu 35 Kinder aufgenommen werden, die von 6 pädagogischen Fachkräften liebevoll betreut werden.

Altersbereich von 3 – bis zum Schulbeginn:

Bis maximal 65 Kinder spielen und lernen hier gemeinsam, diese werden von insgesamt 6 pädagogischen Fachkräften betreut.

Kurzkonzept:

Das Bildungsprogramm „Bildung Elementar“ wird bei uns durch den Situationsansatz mit dem Schwerpunkt Bewegung und Sprache umgesetzt. Das pädagogische Konzept ist offene Arbeit in allen Altersbereichen.

Es werden den Kindern vielfältige Erfahrungsmöglichkeiten und eine abwechslungsreiche Lernumgebung geboten. Sie können ihren Alltag selbst gestalten. Durch den Situationsansatz entstehen unsere Projekte nach Themen und Interessen, die für Kinder wichtig sind. Sie können sich ausprobieren, entdecken, experimentieren, mitgestalten.

Durch Spiel, Bewegung, Musik und kreative Aktivitäten werden ihre motorischen-, sprachlichen- und sozialen Fähigkeiten gefördert.

Die Kita ist mehr als nur ein Ort des Lernens. Es ist ein Ort des Miteinanders, der Gemeinschaft und der Freundschaften. In der Einrichtung wird großen Wert auf ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander gelegt. Die Kinder sollen nicht nur akademisch, sondern auch emotional stark werden und lernen Konflikte friedlich zu lösen, Verantwortung zu übernehmen und für andere da zu sein.

Ein Kinderparlament in der Kindertageseinrichtung ist eine wunderbare Möglichkeit, den Kindern eine Stimme zu geben und sie aktiv in Entscheidungsprozesse einzubeziehen. Es fördert ihre Partizipation, ihr Demokratieverständnis und ihre sozialen Kompetenzen.

Die Arbeit ist bedürfnisorientiert, d.h. die Ausrichtungen der Projekte sind so strukturiert, dass die Themen der Kinder berücksichtigt werden und die Fragen der Kinder beantwortet werden können.

Es gibt viele Möglichkeiten wie sich die Kita öffentlich zeigen kann. Singen im Seniorenheim, öffentliche Feste und Feier, Informationsveranstaltungen, Hospitations- und Mitarbeitsmöglichkeiten für Eltern usw.

Die eigenen Stärken der Pädagogen werden in der Kita erkannt und wertgeschätzt. Die anstehenden Aufgaben werden analysiert und daraus leitet sich ab, was zu tun ist und was gebraucht wird. Die Verteilung und Ausprägung von Talenten werden im gesamten Team anerkannt, geschätzt und genutzt. Eine talentorientierte Aufgabenverteilung dient dem Wohl des Einzelnen und der Leistungssteigerung.

Um das Vorgetragene zu verdeutlichen, wurde im Rahmen der Präsentation ein Video abgespielt.

Der Vorsitzende Herr Dr. Gottschalk bedankt sich für die Präsentation. Frau Bigdeli- Kazemi wird dankend verabschiedet und es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Ingo Gottschalk
Vorsitzende/r

Susen Dankworth
Schriftführer/in